

Im Deutschen steht das Nomen (wie auch dazu gehörende Artikel oder Adjektive) stets in einem der vier Fälle: Nominativ, Genitiv, Dativ oder Akkusativ.

**NOMINATIV** Das **Gespent** geistert herum.  
(**Werfall**) Wer (oder was) geistert herum? - Das Gespent.

**GENITIV** Die Farbe **des Gespentes** ist schwarz.  
(**Wesfall**) Wessen Farbe ist schwarz? - Die Farbe des Gespentes.

**DATIV** Bist du **dem Gespent** schon begegnet?  
(**Wemfall**) Wem bist du schon begegnet? - Dem Gespent.

**AKKUSATIV** Jetzt habe ich **das Gespent** gesehen.  
(**Wenfall**) Wen habe ich gesehen? - Das Gespent.



Willst du **dem weißen Nachtgespent** (...*Dativ*...) begegnen? Halte **das Bild** (.....) **der schwarzen Figur** (.....) etwa 20 cm vor **deine Augen** (.....) und blick etwa **eine Minute** (.....) starr auf **ihren Mund**. (.....). Schaust du gleich danach in **das Tor** (.....) **der Schlossruine** (.....), erscheint dort nach **10 Sekunden** (.....) **das Scheinbild** (.....) **eines weißen Gespentes**. (.....).

### Bestimme den Fall:

**Der Bürgermeister** kratzte sich hinter dem Ohr. ....*Nominativ* .....

„Um wen handelt es sich bei **dem Unbekannten?**“ .....

Herr Holzinger hielt **seine Brille** prüfend gegen das .....

Licht. Als er sie wieder auf **seine Nase** gesetzt hatte, .....

meinte er achselzuckend: „ **Mein Gefühl** sagt mir, .....

dass es bei **diesen Zwischenfällen** unmöglich .....

mit **rechten Dingen** zugeht.“ „Ach nein!“, rief .....

**der Bürgermeister** belustigt aus. Sie müssen mir .....

nur noch sagen, dass da **Gespenter** am Werk sind!“ .....

„Und wenn es so wäre?“, fragte **Herr Holzinger**. .....

„Lächerlich! **Solche Geschichten** können Sie .....

**kleinen Kindern** erzählen. Ich aber glaube nicht .....

an Gespenter.“ Da hob sich **der Truhendeckel** .....

**des kleinen Gespentes** ganz langsam. ....

(Nach O. Preußler: „Das kleine Gespent“)

